



Finanzdienstleistungsreferate der  
Verbraucherzentralen  
Baden-Württemberg, Brandenburg, Bremen,  
Hamburg, Hessen, Mecklenburg-  
Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen,  
Sachsen-Anhalt, Thüringen,  
Nachrichtlich: Arbeitsgemeinschaft der  
Verbraucherverbände

8. Mai 1996

## **IFF-Leistungen im Rahmen des Service-Vertrages**

Infobrief 038/96

### **Berechnung einer Vorfälligkeitsentschädigung**

#### Sachverhalt

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat auf der Grundlage einer Zinssatzangabe für Ausleihungen des Kunden durch die Volksbank eine Vorfälligkeitsentschädigung berechnet. Die Volksbank bemängelt nun den Zinssatz von 5,9% p.a., der bei einer 2 ½-jährigen Restlaufzeit am Markt kaum durchsetzbar sei. Darüber hinaus ist sie jedoch der Auffassung, daß ohnehin kein Kreditzinssatz zugrunde zu legen sei, sondern ein „Zinssatz auf dem freien Kapitalmarkt“.

#### Stellungnahme

Die meisten Banken akzeptieren inzwischen, daß bei der Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung der Wiederanlagezinssatz seiner Struktur nach dem entgangenen Gewinn entsprechen muß. Von daher sind nur Hypothekenausleihzinssätze heranzuziehen. Der mit 5,9% angegebene Ausleihzinssatz ist dabei schon außerordentlich niedrig angesetzt, da Hypothekenzinssätze zur Zeit durchaus höher liegen.

Die Bank möchte jedoch offensichtlich Anlagezinssätze etwa im Festgeldbereich (zur Zeit unter 3%) nehmen. Dem steht jedoch entgegen, daß niedrige Anlagezinssätze in bestimmten Geschäftssparten nicht deshalb niedriger sind, weil dort weniger verdient wird, sondern weil dort eine erhebliche Kostenersparnis gegenüber Hypothekenkrediten erfolgt. Der Bundesgerichtshof hat jedoch 1991 festgestellt, daß die Kostenstruktur der Wiederanlage den entgangenen Gewinn dann schmälert, wenn die Kosten der Wiederanlage niedriger wären als diejenige des laufenden Kredites. Insofern

müßte die Bank dann wiederum ihre ersparten Kosten beziffern und entsprechend von der Vorfälligkeitsentschädigung in Abzug bringen. Sie kann auf jeden Fall nicht einen niedrigen Wiederanlagezinssatz ohne Kostenberücksichtigung kombinieren. Dies geht nur, wenn ein Hypothekenzinssatz als Wiederanlagezinssatz benutzt wird.